

Erledigt

HILFE! Aus Dummheit FakeSMC.kext gelöscht

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 08:24

Hallo liebe Forengemeinde,

ich habe (hatte) seit 2 Jahren einen sehr stabilen Hackintosh am Laufen, mit dem ich täglich arbeitete.

Letzte Woche habe ich mir eine neue Grafikkarte für meine Windowspartition zum zocken gegönnt. Es handelt sich dabei um die Asus GTX 1060. BTW meine Motherboard ist das Asus Z-170A und ich habe El Capitan installiert, tut aber erstmal nichts zur Sache.

Nun zu meinem Problem, ich habe versucht meine neue Grafikkarte mit allen Tips hier im Forum und bei Tonys zum Laufen zu bringen. Leider bis jetzt ohne Erfolg. Als letztes habe ich dann gestern abend einer Anweisung eines Posts gefolgt und habe die FakeSMC gelöscht. Da ich meinen Hackintosh vor zwei Jahren installiert habe, wusste ich nichtmehr was dieser Kext macht und habe in "aus verzweiflung" einfach mal gelöscht.

Jetzt startet meine Maschine zwar noch, bleibt jedoch beim Ladebalken des OSX stehen :(!

Gibt es irgend eine Möglichkeit die FakeSMC wieder zu installieren, ohne dass ich ins System komme?

Gibt es einen Trick, OSX trotzdem zu laden?

Oder, wie kann ich z.B. meine Timemachine Backups vonb meinem NAS instellieren?

Ich wäre mega froh, wenn mir jemand einen Tipp hätte, damit ich wieder in mein geliebtes OSX reinkomme!

Beitrag von „jboeren“ vom 10. September 2017, 10:04

Linux live cd starten und kext rüber kopieren!

Beitrag von „Nightflyer“ vom 10. September 2017, 10:14

[Zitat von gemuese](#)

wusste ich nichtmehr was dieser Kekxt macht und habe in "aus verzweiflung" einfach mal gelöscht.

Aua

Das ist ja, als wenn du beim Auto ebenmal den Vergaser wegschmeißt

Hast du noch einen [Install Stick](#)? Egal om Yosemite EC oder Sierra.

Damit booten und den Kext wieder ersetzen

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 10:20

ja den Stick habnich noch, aber der will immer installieren! ich find da keine Option nur zum "starten" hmmm

...die idee mit der Live CD geht doch sicher nicht so einfach, oder? komm ich da überhaupt in die Verzeichnisse? und wenn, wie setze ich die Rechte etc...?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 10. September 2017, 10:26

du musst, wenn der Stick gebootet hat, im bootmenü die Platte im Rechner wählen

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 10:42

[Zitat von jboeren](#)

Linux live cd starten und kext rüber kopieren!

du bist mein Held!!! Ich dachte zwar dass ich das so auch schon probiert hätte, aber jetzt hab ich es nochmals so wie du geschrieben hast gemacht und ta ta läuft wieder wie am Schnürchen :)!!!

jetzt muss ich nur noch irgendwie die 1060 zum Laufen bringen!

Hab schon alles gemacht:

- Clover Efi
- Clover config
- webdriver läuft, zeigt aber immer "ni device" an...

hmmm.

vielleicht hast du mir da ja auch den richtige Lösungsansatz ;)?)

Beitrag von „jboeren“ vom 10. September 2017, 10:46

Super das er funktioniert hat!

Mit die 1060 kenne ich mich leider nicht aus...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 11:11

Hmmm...

Soweit ich weiss werden die GTX-10Serie mit Pascal-Chip erst mit dem WebDriver für macOS Sierra ab Version 10.12.4 unterstützt.

Somit wirst du für El Capitan keine passenden finden.

Zudem würde ich dich dringend bitten deine Hardware Details entweder in deiner Signatur

oder deinem Profil, im Bereich "Über mich" einzutragen, da man sonst immer den einen Beitrag mit der vagen Beschreibung suchen oder dich fragen muss.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 11:23

Okay, werde ich machen mit den Details...

Ich dachte eigentlich dass es mit El Capitan auch geht... hmmm

Wie bekomme ich jetzt Sierra drauf? Das muss ich doch erst mal finden zum downloaden und wieder nen USB-Stick erstellen... Hört sich aufwendig an...

kann amn nach einem Update auf Sierra dann eigentlich alles mit seinem Zime Machine Backup zurück holen?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 11:29

Hier nochmals die Bitte deine Hardware in deiner Signatur oder deinem Profil zu verewigen.

Der nächste Schritt wäre die Überprüfung deiner aktuellen Installation:

- Welche Hackintosh-bezogene Kexte werden in welchem Verzeichnis genutzt (/L/E, /S/L/E oder unter /EFI/CLOVER/kexts/Other, bzw. /10.11)
- Wie sieht der Inhalt deiner config.plist aus

Wenn diese Daten bekannt und bei Bedarf sauber umgestellt wurden, kannst du theoretisch auch direkt aus dem AppStore ein Update auf macOS Sierra machen, ohne einen USB-Install-Stick zu erstellen und alles "von vorne" machen zu müssen.

Beitrag von „jboeren“ vom 10. September 2017, 11:33

Wenn dein system/kexte/clover usw aktuell ist kannst du Sierra über den AppStore installieren!

Timemachine backup ist gut! Am ALLERBESTEN ist die komplette platte zu clonen! Original raus, Clone rein, Clone booten, Sierra upgraden und testen.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 11:33

Hab soweit mal meine Hardware eingetragen.

Hier mal meine config.plist

Vielleicht kannst du dort ja mal einen Blick reinwerfen, wäre super.

Muss jetzt weg, sende heute abend mal meine Kexkt Inhalte...

Wäre ja super wenn das Update über den AppStore ging :)!

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 12:15

Mit der Config.plist und dem dort eingetragenen SMBIOS eines MacPro3,1 wird Sierra nicht laufen...

Das könnte in der Vorab-Bereinigung etwas aufwendiger werden... Plane für dich schon mal etwas mehr Zeit ein... 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 16:16

Bitte nicht Zitieren wenn der Beitrag doch direkt über deiner Antwort steht.

ich weiß es gibt hunderte Threads bzgl. Installation etc. aber wenn wir schonmal hier sind, kannst du mir vielleicht noch ein bisschen unter die Arme greifen ;)?!

Wie und was muss ich in der config.plist ändern?

gibt es sonst noch Sachen die ich ändern muss?

wäre super dankbar für spezifizierte Hilfe, bevor ich jetzt verschiedene Inhalte zusammen suchen muss...

Beitrag von „Nightflyer“ vom 10. September 2017, 16:31

[Zitat von gemuese](#)

bevor ich jetzt verschiedene Inhalte zusammen suchen muss...

Geht mich ja eigentlich nichts an, weil ich nicht angesprochen wurde, aber wenn alle so denken würden würden, na ja  Ausserdem wäre dir nicht wirklich geholfen, Weill du beim nächsten Problem wieder dumm dastehen würdest.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 16:37

naja, was heißt nicht geholfen.... mir würde es sehr helfen!

Beitrag von „umax1980“ vom 10. September 2017, 16:41

Eigeninitiative zahlt sich richtig aus, weil du einfach jeden Schritt selbst erarbeitest und damit wirklich alles nachvollziehen kannst.

sollten dann noch Fragen offen sein, kann man immer noch mal nachfragen.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 10. September 2017, 16:48

Schau mal im Skylake Sammelthread nach EFI Ordnern und Config und lese die Beschreibungen dazu.

Eventuell kannst du da was was raus nehmen.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 16:55

Eigeninitiative zahlt sich zwar aus,

aber Mit ner Frau und zwei Kleinkindern ist man froh wenn man mal Zeit findet!

Ich hatte ja bis jetzt nie Probleme mit meinem "Mac". Nur jetzt durch den Grafikkartenwechsel. Wenn wieder alles läuft, hoff ich dass es keine Probleme mehr gibt... von demher bin ich über jeden Tipp Gottfroh!!!

Danke für den Tipp mit dem EFI Sammelthread!

Ich brauch hier keine Schritt für Schrittanleitung. Ich wär nur froh wenn ich wüsste, was ich alles vorbereiten muss...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 16:57

Was die Bereinigung und eine passende config.plist betrifft, sollten wir hier Schritt für Schritt rangehen.

Zuerst müssen wir wissen, welche Kexte bei in Clover unter /EFI/CLOVER/kexts/Other oder /"OSX-Version" liegen.

Erstelle von den Ordnern bitte einen Screenshot und poste ihn hier als [Dateianhang](#).

Zudem solltest du prüfen, welche Kexte direkt im System installiert sind.

Das funktioniert am besten im Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt "Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit "Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon ebenfalls einen Screenshot und poste ihn hier.

Deine Config.plist sollte ein SMBIOS enthalten, dass so gut es geht deiner tatsächlichen Hardware entspricht.

Mit dem Kabylake System empfiehlt sich hier die Nutzung des SMBIOS eines iMac18,3.

Zusammen mit den Kexten, welche wir dann noch vorschlagen, wenn alle Daten da sind, sollte das System auch für das Update auf Sierra bereit sein.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 17:22

DANKE al6042!!!

Hier mal genau die Screenshots, die du wolltest!

...muss jetzt meine kleine Baden ;)...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 18:31

Wow...

Das du damit überhaupt starten konntest grenzt an ein Wunder...

Da muss ich erstmal in mich gehen, um dafür einen "Schlachtplan" auszuarbeiten...

EDIT:

So...

Im Anhang findest du einen neuen EFI-Ordner für dein System.

Damit der genutzt werden kann, solltest du den aktuellen EFI-Ordner auf der versteckten EFI-Partition nach `EFI-ALT` umbenennen, bevor du den Ordner auf die Partition kopierst.

Was den Wildwuchs an Kexten aus "screenshot3" angeht, solltest du diese alle löschen und nach Erledigung das Programm [Kext Utility](#) ausführen.

Damit wird der Kext-Cache ohne diesen Wildwuchs neu erstellt.

Da die Dateien mehrfach angezeigt werden, findest du diese in den Ordner `/Library/Extensions` und `/System/Library/Extensions`.

Nimm den Screenshot als Vergleich, damit du die Dateien alle finden und entfernen kannst.

Zudem scheint die Bezeichnung des Prozessors in deinem Profil nicht zu stimmen.

Ein Skylake Prozessor kann keine 3000er Nummer haben, sonst wäre es ein SandyBridge Prozessor.

Der wiederum kann nicht auf das Asus Z170-A installiert werden.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 18:34

echt? so schlimm?

Ich habe damals eine Anleitung von Tony befolgt. Hatte aber ewig Probleme Meine USB Anschlüsse, mein Bluetooth Dongle und mein Audio zum laufen zu bringen...

Da hab ich 1000 Ansätze verfolgt und somit kam dann wohl das Chaos zusammen...

Aber dass es so schlimm ist, hätte ich jetzt nicht erwartet :(!

Dachte, ich muss ein paar kexkt tauschen, config.plist bisschen abändern und auf zu sierra ;)...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 18:39

Allein schon das der Kram von Tony hier nicht supported wird, sollte dir Gedanken über Sinn und Unsinn dieser Tools bereiten.

Dieses ewige Reinkloppen von Kexten in System-Verzeichnisse, ohne sich auch nur Ansatzweise für die Details eines vorhandenen Geräts zu interessieren, sagt doch eigentlich schon alles.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 19:39

So, habe nun alles nach deinen Anweisungen gemacht!
Auch die Kexten gelöscht und das kext Utility ausgeführt!
Kann ich jetzt einfach einen NEustart wagen??
BTW. Habe jetzt meine Prozessorbezeichnung richtig gestellt

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 19:41

Die Theorie sagt ja... 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 19:51

so, da bin ich wieder ;)!
Mein Cloverbootloader sieht jetzt viel schicker aus ;)!
Der Balken beim Starten vom OSX dauerte länger als vorhin, aber hat funktioniert :)!
Jedoch ist nun wieder meine Soundregler ausgegraut :(!
Hast du hierfür auch ne Idee?

...Könnte ich nun ein Update auf Sierra wagen?
...Ich habe beim löschen aller Kexten FakeSMC nicht gelöscht, oder hätte ich das machen sollen?
Zudem habe ich FakeSMC in beiden Libraries ... Weiß nicht wirklich in welchem es liegen muss?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 19:57

Das war erst mal der erste Schritt, deswegen gibt es auch noch keinen Sound.
Jetzt gehen wir mal ans Eingemachte... 😊

Du startest den Rechner neu.

In diesem hübschen Clover BootMenü drückst du mehrfach die Taste F4.
Es wird weder einen optischen, noch einen akustischen Hinweis geben, aber damit werden die Original-DSDT und ein Rudel weiterer .aml-Dateien extrahiert.
Die gezogenen Dateien findest du im Nachgang im Ordner `/EFI/CLOVER/ACPI/origin`.
Bitte zippe den kompletten "origin"-Ordner und poste ihn als [Dateianhang](#).

Die vielen FakeSMCs hättest du auch löschen können, da nun der neueste im Ordner `/EFI/CLOVER/kexts/Other` eingebaut ist.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 20:06

so, habe ich gemacht. beim ersten Neustartversuch hatte ich zum ersten Mal so ne Kernel Panic aber beim zweiten Mal lief alles wieder.
ANbei der gewünschte Ordner

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 20:29

Und weiter geht's...

Im Ordner `/EFI/CLOVER` benennst du bitte deine aktuelle `config.plist` nach `config-tut.plist` um.

Dann kopiere beiliegende `config.plist` in den gleichen Ordner hinein.

Die hier beigefügte `DSDT-gemuese.aml` kopierst du bitte in den Ordner `/EFI/CLOVER&ACPI/patched`.

Dabei veränderst du deren Name nicht, sonst kann die neue `config.plist` Datei die DSDT nicht finden und nutzen.

Danach machst du wieder einen Neustart.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 20:32

Mein Gott, woher weißt du das alles???

Ist ja mega krass! Und dass du dir soviel Mühe machst mir zu Helfen!!!

Ich habe alles so gemacht und starte nun neu ;)!

...Bin wieder da, hat alles funktioniert!

Nur den Kernel Panic Dinger hatte ich wieder! Mir ist jedoch aufgefallen, dass dies beim Herunterfahren kommt, nicht beim Starten!

...Und Sound ist auch noch ausgegraut ...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 20:44

Jahrhundertelange Übung... 😊

Poste bitte einen Screenshot vom Systembericht->Hardware->Audio, mit Fokus auf den Punkt "Intel High Definition Audio".

Zudem hätte ich nochmal gerne einen Screenshot der Erweiterungen, nach "Erhalten von" sortiert.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 20:48

Anbei die Screenshots.

Meine externe USB3 Platte zeigt er auch nicht mehr an :(!

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 20:57

Klicke mal bitte auf das Lautsprecher-Symbol und wähle "Ausgang" aus... damit wird der

hintere und der vordere grüne Klinkenausgang angesprochen.

Was die USB3.0-Geschichte betrifft, solltest du mit beiliegender config.plist nochmal neu starten und testen.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 21:06

Sound geht ;)! War ja ein blöder Eigenbaufehler ;)!

Aber USB3 geht noch nicht und ich bekomme beim Herunterfahren immer diesen Panic Screen (siehe Anhang).

Zudem wäre es toll, wenn Clover nach einer Zeit automatisch das OS startet, da ich nicht immer eine USB Tastatur angeschlossen habe und meine Mac Tastatur erst ab dem Login da ist..

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 21:15

Hast du eine NVMe-SSD in deinem Rechner?

Der IONVMeFamily.kext wäre für eine solche verantwortlich.

Was das USB3.0-Problem betrifft, hätte ich gerne von dir eine IOREG-Datei.

Die bekommst du über den [IORegistryExplorer](#).

Herunterladen, ausführen und den angezeigten Inhalt per "File"->"Save as" als IOREG-Datei speichern.

Dann zippen und hier beifügen...

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 21:21

Seit neuem habe ich eine M.2 Platte drin, auf welcher mein Windows läuft!
Das OSX läuft auf einer "normalen" SSD über SATA.
Soll ich den von dir genannten Kext einbauen?

Anbei noch die gewünschte Datei

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 21:25

Brauchst du nicht, der ist bereits drinnen, den Rest mache ich hier mit den gelieferten Daten...



Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 21:34

Das hört sich gut an!!!

Hoffentlich kann ich bald Sierra updaten, die 8MB bei meiner Grafikkarte sind mega nervig



Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 21:39

Hier noch mal die beiden Dateien in überarbeiteter Form.
Diesmal kannst du die bestehenden einfach überschreiben.

Was deine USB3.0-Platte betrifft... an welchem Port hängt die denn?
Einer der blauen auf der Rückseite?
Hast du auch mal einen anderen Port getestet?

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 21:42

Die Platte hängt an einem HUB, jedoch hängt die dort immer! und ging vorher noch... AN diesem HUB hängen gerade auch noch eine USB Tastatur und USB Maus, damit ich im Clover auswählen konnte. Die funktionieren...

Die Platte ist verschlüsselt, aber das sollte ja nichts aussagen, denn Sie wird nichtmal in der Festplatten-App angezeigt.

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 21:46

Dann weiss ich jetzt auch woran das mit dem Teil hängt...

Nutze bitte beiliegenden Kext und packe ihn zu den anderen in den Ordner /EFI/CLOVER/kexts/Other... 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 21:51

Also die PANIC Meldung ist weg :)!

Aber die USB Platte läuft leider immer noch nicht....

Und Clover hat auch noch kein Timer :(! Du hast doch 5 Sekunden eingetragen, oder?

Ich muss immer per USB Tastatur das Startsystem manuell auswählen :(!

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:00

Dann schau doch mal wie deine OSX-Partition heißt und trage den Namen per Clover Configurator in den Bereich "Boot"->"Default Boot Volume" ein.

Ersetze damit den dort befindlichen Namen "macOS"...

Was die USB-Platte betrifft, hätte ich gerne das Ergebnis von folgendem Terminal-Befehl gesehen:

Code

1. kextstat | grep -v apple

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:05

Anbei das gewünschte Ergebnis von: kextstat | grep -v apple

... Der Clover Timeout funktioniert jetzt wieder :)!

... wenn meine USB Platte läuft, kann ich dann das Sierra Update wagen? Bzw. kann ich es gleich, parallel zur Fehlersuche durchführen? Oder muss ich noch was anderes vorbereiten?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:13

Dann versuche es doch bitte nochmal mit beiliegender config.plist.

Solltest du in der aktuellen bereits den Namen der OSX-Partition eingetragen haben, musst du das hier nochmal wiederholen.

Oder du änderst den Namen der Partition von "Ohne Titel" zu "macOS" (ohne Anführungszeichen) 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:18

Läuft leider immer noch nicht :(! An einen USB2 Port läuft sie.

Ich habe ja nicht wirklich nen Plan, aber da war damals was mit weiteren USB Ports auf dem Mainboard freizuschalten und da habe ich denn folgenden Eintrag im Clover Configurator machen müssen (siehe Bild im Anhang).

... wenn meine USB Platte läuft, kann ich dann das Sierra Update wagen? Bzw. kann ich es gleich, parallel zur Fehlersuche durchführen? Oder muss ich noch was anderes vorbereiten?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:20

Ich sehe leider kein Bild... 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:21

UPS... Jetzt aber!

Zusätzlich habe ich nun alle USB Ports durchgetestet! Die Platte läuft an allen USB2 Ports und an KEINEM USB3 PORT am Mainboard. Dadurch ist meine These mit den erweiterten Ports wohl wieder über den Haufen geworfen 😞

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:23

Verdammt... der Unterschied zwischen Sierra und ElCapitan... 😊

Der Eintrag war so ähnlich bereits drinnen, aber mit den Werten für Sierra...

In der beiliegenden Datei habe ich beide drinnen, den für Sierra aber deaktiviert... den brauchen wir dann später wieder... 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:29

Also nun wird mein HUB im Systembericht auch als USB3.0 Hub angezeigt, leider wird die Platte immer noch nicht erkannt! Das gibt es doch nicht!

...Soll ich jetzt mal das Update starten? Vielleicht will sie unter Sierra ja ?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:30

Wenn sie vorher unter ElCapitan lief, muss sie jetzt auch hinkriegen...

Dafür würde ich dich aber mal bitten, die Platte direkt an den Rechner anzuschliessen.

Nutze dafür einen der blauen USB-Ports auf der Rückseite...

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:34

Platte hängt nun direkt an einem USB3 Port des Mainboards. Nicht an einem zusätzlichen mittels Slotblech, sondern direkt... Leider ohne erfolg. Wird nicht angezeigt.

Steck ich die Platte darüber in einen USB2 Port (schwarz) kommt diese!

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:42

Da sollte mal unser USB-Spezi [@kuckkuck](#) mal ein Auge darauf werfen, wenn es nach dem Update auf Sierra immer noch Schwierigkeiten gibt... 😊

Während dem Update würde ich die Platte aber präventiv nicht anschliessen, wenn ich du wäre...

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 22:44

Okay. Ich klemm sie mal ab.
Du meinst ich kann das Update fahren?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 22:49

Ich denke wir sind soweit sauber das du loslegen kannst.

Beitrag von „gemuese“ vom 10. September 2017, 23:21

so, da bin ich wieder mit Sierra :)!
Läuft alles auf anhieb, bis auf meine USB Platte :(!
Aber jetzt muss ich erst mal schlafen gehen.
...Geil, meine GTX 1060 läuft auch schon, ohne dass ich noch was machen musste!
Besten Dank nochmals für deine Geduld und Hilfe!

Grüße

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 23:36

Kein Ding... da du jetzt Sierra am Start hast, solltest du beiliegende config.plist wieder einsetzen und schauen ob damit die USB-Platte endlich wieder schnurrt.
Sollte das alleine nicht helfen, wirf den GenericUSBXHCI.kext wieder raus und versuche es ohne ihn.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 10. September 2017, 23:50

[Zitat von gemuese](#)

meine GTX 1060 läuft auch schon, ohne dass ich noch was machen musste!

Wird Sie den richtig erkannt bei Über diesen Mac? Webdriver Installiert? 😊

Beitrag von „gemuese“ vom 11. September 2017, 08:27

Guten Morgen,

ja die GraKa wird mit 6GB und richtigem Namen angezeigt :)!!!

Den Webdriver habe ich schon vorher bei ElCapitan installiert gehabt.

Beim ersten Start mit Sierra war die Graka noch nicht richtig da, aber der NVidia Treiber meldete, dass er ein Update machen und neustarten möchte.

Nach dem Neustart erkannte ich gleich beim Login Bildschirm die Transparents ;)!

Und ta ta die Karte war da 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. September 2017, 16:34

Moin Moin!

Nur um das kurz festzuhalten, dein Board hat folgende Ports:

- Intel® Z170 chipset : 6 x USB 3.1 Gen 1 port(s) (2 at back panel, blue, 4 at mid-board)
- Intel® Z170 chipset : 6 x USB 2.0/1.1 port(s) (2 at back panel, , 4 at mid-board)
- ASMedia® USB 3.1 controller : 1 x USB 3.1 Gen 2 port(s) (1 at back panel, , USB Type-CTM)
- ASMedia® USB 3.1 controller : 1 x USB 3.1 Gen 2 port(s) (1 at back panel, teal blue, Type-A)

Jetzt müsstest du deine Festplatte mal an einen der beiden "**Intel** USB 3.1 Gen 1 ports am back panel (blue)" anschließen und mir danach einen IOReg Dump schicken. Dann kann ich mir die Situation mal anschauen.

Außerdem bräuchte ich dann noch einen weiteren IOReg Dump wenn die Platte an einem der

Intel USB 2.0 Ports hängt.

Beitrag von „gemuese“ vom 11. September 2017, 19:53

Hi Kuckuck,

danke für deine Teilnahme an meinem USB Problemchen.

Gerade möchte ich die IORegDumps machen, wie gestern, aber IORegistryExplorer startet nicht richtig, bzw. bleibt hängen! Gestern unter ElCapitan lief das Ding doch hmmm.

Kann das sein, dass dieser Probleme bei Sierra macht? Ist da was bekannt?

[@al6042](#)

Deine beiden Vorschläge haben leider auch nicht zum Erfolg geführt :(!

Mir ist jetzt auch noch aufgefallen, dass sich auch keine USB2.0 und USB3.0 Sticks an den USB3 Ports melden 😞

Beitrag von „al6042“ vom 11. September 2017, 20:07

Nope... dazu ist nichts bekannt.

ggf. Nochmal löschen und neu herunterladen.

Beitrag von „gemuese“ vom 11. September 2017, 20:10

Habs bereits mehrfach heruntergeladen, auch die ältere Version mal probiert. Den Rechner mehrmals neu gestartet, geht nicht. Bleibt immer ohne Fenster hängen und muss über "sofort beenden" gekillt werden...

Hast du den Edit oben in meinem letzten Post noch gelesen?

Beitrag von „al6042“ vom 11. September 2017, 20:13

Hast du den GenericUSBXHCi noch drinnen?

Beitrag von „gemuese“ vom 11. September 2017, 20:31

wieder drin, hat aber auch nichts gebeacht :(!

Beitrag von „al6042“ vom 11. September 2017, 20:34

Da kann ich erst später nochmal drauf schauen... bin noch unterwegs.

Beitrag von „gemuese“ vom 11. September 2017, 21:59

mir ist jetzt auch noch aufgefallen, wenn ich irgend etwas in einem USB3 Port stecken habe, dann habe ich bei meiner Maus und Tastatur (Apple, per Bluetooth an UBS2.0 angeschlossen) Hänger. Sobald ich das, im USB 3 Port eingesteckte entferne, läuft Maus und Tastatur ohne jegliche Aufmerksamkeiten...

...Vielleicht hilft dies ja bei der Fehlersuche?

EDIT:

Ich habe gerade mal meinen USB 3.0 Hub in den Türkisen USB Anschluß gesteckt (USB3.1) und siehe da! Keine Hänger an Maus und Tastatur und was aber noch viel cooler ist! Meine Platte

läuft dort über den HUB nun auch !
Hmmm, was ist denn da nur los mit meinen USB3.0 Anschlüssen?
USB2.0 und USB3.1 scheinen ja zu funktionieren

Beitrag von „al6042“ vom 11. September 2017, 22:32

Achte mal auf die Einträge in deinem BIOS.

Ggf. steht in deinem BIOS unter "Advanced"->"USB Configuration" der "XHCI Hand-Off" auf "Disabled".

Der sollte aber "Enabled" sein.

Windows schert sich um den Eintrag nicht, OSX schon.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. September 2017, 22:36

[Zitat von gemuese](#)

Ich habe gerade mal meinen USB 3.0 Hub in den Türkisen USB Anschluß gesteckt (USB3.1) und siehe da!

Ich habe doch deine USB Konfiguration vom Mainboard oben rein kopiert. Zwei deiner USB 3.0 Ports am Mainboard sind von Intel, zwei von ASMedia. Die von Intel werden wahrscheinlich funktionieren, die anderen nicht...

Beitrag von „DSM2“ vom 12. September 2017, 14:09

Ich denke hier wird die Kext as Kext can Methode von [@Brumbaer](#) am besten funktionieren!

[Kext as Kext can oder USB 3.0 ohne USBInjectAll](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. September 2017, 15:02

Bei ASMedia wäre ich mir da nicht zu sicher...

Die Apple Konfigurationen basieren auf Intel Controllern, da wird es schwer ein Referenzmodell zu finden.

Beitrag von „DSM2“ vom 12. September 2017, 15:14

Glaub mir mal das funktioniert!

Beim Asus X99 A II sind ebenfalls ASMedia Controller und es funktionieren alle Ports. Selbe Story auch bei X299!

Habe mir für mein Board einen eigenen Kext gemacht.

[@kgp](#) hat auf seinem X299 Deluxe Board von Asus ebenfalls das USB Problem mit einem eigenen Kext gelöst.

Alles läuft ohne wenn und aber mit Full Speed und wird richtig erkannt!

Danke an dieser Stelle nochmal an [@Brumbaer](#) für das Tutorial bzw. das teilen seines Wissens!

Beitrag von „gemuese“ vom 14. September 2017, 12:35

hi zusammen,

also leider funktionieren mrin USB 3.0 Ports weiterhin nicht! Auch die Intel direkt auf dem Board gehen nicht!

Mein XHCI Hand-Off steht auch auf disable!

[@DSM2](#)

Danke für den Tipp! Die Methode werde ich auf jeden Fall mal probieren!

Beitrag von „DSM2“ vom 14. September 2017, 13:44

Denk bitte dran das alles raus muss was USB bezogen ist, damit die Methode funktionieren kann. Sobald du den Kext erstellt hast einfach auf deine EFI Platte zu den Kext Folder deiner MacOS installierten Version packen. Die Methode ist sicher vor Updates und du musst dich dank des Kext nie wieder mit dem USB Problem rumschlagen!

Beitrag von „TakisGR“ vom 14. September 2017, 17:11

[Zitat von gemuese](#)

Mein XHCI Hand-Off steht auch auf disable!

da soll es aber "Enabled stehen, hat dir auch al6042 geschrieben.

Beitrag von „DSM2“ vom 14. September 2017, 17:15

Den Teil bezüglich XHCI Hand-Off disabled hab ich irgendwie total übersehen, das muss selbstverständlich an, wie von den anderen schon gesagt!

Beitrag von „gemuese“ vom 18. Oktober 2017, 20:14

Hallo zusammen,

aus gesundheitlichen Gründen konnte ich den Thread nicht mehr am Leben halten und antworten.

Also ich habe XHCI Hand-Off auf ENABLE stehen, das war ein Tippfehler von mir!

Leider funktionieren bei mir immer noch nur die USB2.0 und der USB3.1 Anschluss :(!

Durch meine Hub kann ich jedoch soweit ganz gut damit leben...

Aber vielleicht hat doch einer von euch ne Idee?!

...Leider habe ich nun seit dem Update auf Sierra das Problem, dass Mein Netzwerk (LAN) nach dem Neustart IMMER auf "aus" steht :(!

Ich muss jedes Mal in die Systemeinstellungen und es Manuell wieder auf "DHCP" stellen!

Komischerweise war das nicht von Anfang an.

Seit neustem schaltet sich LAN ab und an einfach während des Betriebs aus!

Das ist dann wiederum mega nervig, vor allem wenn gerade ein Download läuft etc...

Gibt es hierfür ne Lösung? Ist das ein bekanntes Problem?

Grüße